



Antrag von Carry Berendsen um Aufnahme von Verhandlungen zur Wiedereingliederung der Limmat-Nixen Zürich in den Schwimmverein Limmat-Sharks

Gegenantrag des Vorstands zuhanden der ordentlichen Generalversammlung vom 24.9.2018

1. Der Antrag von Carry Berendsen um Aufnahme von Verhandlungen zur Wiedereingliederung in den Verein Limmat Sharks anzustreben, ist in der gegenwärtigen Situation **unverhältnismässig**. Zudem ist es befremdend, dass ein Mitglied der Limmat-Nixen aufgrund unvollständiger Informationen und ohne Wissen des Vorstands konkrete Gespräche über die Zukunft der Limmat-Nixen Zürich mit einem Vertreter eines anderen Vereins geführt hat.

2. Der Vorstand empfiehlt der Generalversammlung, den Antrag um Einleitung einer Fusionierung¹ abzulehnen und stattdessen den Vorstand zu beauftragen, in Sinne von Artikel 5.3 der LNZ-Statuten eine Zusammenarbeit² mit den Limmat Sharks zu sondieren und in einer Vereinbarung zu regeln.

Als Reaktion auf den Antrag von Carry Berendsen hält der Vorstand folgendes fest:

3. Vom «Vermeiden eines finanziellen Zusammenbruchs» ist keine Rede. Der Umgang des Vorstands mit den finanziellen Mitteln der Limmat-Nixen entspricht einem nachhaltigen Finanzmanagement. Von einem «finanziellen Zusammenbruch» sind die LNZ heute weit entfernt. Das Vereinsjahr 2017-18 schliessen wir mit einem Gewinn von rund 20'600 Franken ab, ein wichtiges Polster hinsichtlich der unvorhersehbaren Fluktuationen bei den öffentlichen Fördergeldern. Diesen Gewinn werden wir effizient und zugunsten des Sportbetriebs einsetzen.

4. Die Limmat-Nixen erfüllen den langen Kriterienkatalog von Swiss Artistic Swimming und haben am 13.9.2018 als eine von nur fünf Clubs in der Schweiz für zwei Jahre wieder das Qualitätslabel «Leistungssport Stützpunkt Swiss Artistic Swimming» erhalten.

¹ Die Statuten der Limmat-Nixen Zürich sehen in Artikel 6.2 folgendes vor: “Die Fusion der LNZ mit einem anderen Schwimm- oder Sportverein kann nur durch eine eigens hierfür einberufene (ausserordentliche) Generalversammlung mit einer Mehrheit von 80% (vier Fünfteln) der anwesenden gültigen Stimmen beschlossen werden.”

² Die Statuten der Limmat-Nixen Zürich sehen in Artikel 5.3 folgendes vor: “Die Zusammenarbeit mit anderen Vereinen soll in sportlicher und kameradschaftlicher Hinsicht gefördert und kann durch den Vorstand in Vereinbarungen geregelt werden.”

5. Die LNZ haben im vergangenen Vereinsjahr regelmässig Podestplätze erobert. Sportliche Höhepunkte waren die Regionalmeisterschaft sowie die Schweizermeisterschaft in Zürich. An der Regio erkämpfte sich unser B-Team (U15) die Goldmedaille bei den Junioren. Im Team Free und Tech der Elite sowie in der Combo sind die Nixen nicht nur Regionalmeisterinnen. Sie sind auch zum 39. Mal auch Schweizermeisterinnen geworden, seit 2010 ungeschlagen. An der Swiss Youth Competition und den Jugendschweizermeisterschaften schnitten unsere Junioren (U18) und Jugend (U15) top ab. In den Disziplinen Team und Combo bewiesen sie sich als ausgeprägte Teamschwimmerinnen. Unsere U13-Athletinnen sammelten wertvolle Erfahrungen und machten Riesenfortschritte. So erkämpften sie sich die Goldmedaille am SL Synchro Cup in Luxembourg. Auch unsere Novizen dürfen stolz sein: erster Rang am Zürichseecup im Duett und 4. Platz im Team gehören zu den Höhepunkten.

6. Zwischen den Zeilen des Antrags von Carry Berendsen versteckt sich ein einseitiger Fokus auf den Spitzensport und sportliche Erfolge. Auch der Vorstand fördert gemäss Leitbild gezielt den leistungsorientierten Sport, aber nicht um jeden Preis. Nicht der Spitzensport steht im Zentrum, sondern der Verein und die Nixen - die Athletin und die Schule; die Athletin und ihre Gesundheit; die Athletin und ihre finanzielle Situation; die Athletin und ihre Freude am Sport. Es sind für den Vorstand nicht nur Medaillen, die zählen.

7. Der gegenwärtige Vorstand hat bereits im letzten Sommer Überlegungen angestellt, im Sinne von Artikel 5.3 der LNZ-Statuten, eine mögliche Zusammenarbeit mit den Limmat Sharks zu sondieren - eine Zusammenarbeit, die den vertrauten «Brand» Limmat-Nixen Zürich nicht schwächt (z.B. potentielle negative Konsequenzen für unser Showteam) und welche die Förderung des Nischensports Artistic Swimming nicht vernachlässigt. Unsere Präsidentin, die damals den Auftrag hatte, solche Gespräche zu führen, trat nach weniger Zeit zurück, und angesichts anderer Prioritäten verschwand diese Idee in den Hintergrund.